

Gemeinde Rambrouch überreicht 6 000 Euro für soziale Werke

Gemeindeleben - Kommunalpolitik

Im Rahmen einer sympathischen Feierstunde im neuen Gemeindehaus in Rambrouch, überreichte die Gemeindeverwaltung dieser Tage gleich vier Schecks über 6 000 Euro an verschiedene Hilfsorganisationen. Wie Bürgermeister Toni Rodesch eingangs betonte, stellt die Gemeinde Rambrouch jedes Jahr im ordentlichen Haushalt eine gewisse Summe für soziale Werke bereit. Er drückte seiner Hoffnung aus, dass dieses Geld auch gut ankommt und auch sinnvoll angewendet wird. So konnten Marie Fox und Alice Schroeder einen Scheck über 1 000 Euro zugunsten der Vereinigung „op der Schock“ in Redingen/ Attert dankend in Empfang nehmen. Diese Spende werde zur Finanzierung der neuen Wohnstruktur für Menschen mit einer geistigen Behinderung in Mertzig, die mit 70 Prozent vom Staat unterstützt wird, während die anderen 30 Prozent aus eigenen Mitteln aufgebracht werden müssen, auch wirkungsvoll zum Einsatz kommen. Auf einen weiteren Scheck im selben Wert konnten Heng Dostert, Bob Glaesener und Dan Kayser sich freuen, die verschiedenen Hilfsprojekten von „Objectif Tiers Monde- Haiti“ im betroffenen Erdbebengebiet zugutekommen. Ein Scheck über 2 000 Euro wurde an Agnès Schartz- Weny, Präsident Fränz Faber und Mulles Glodt übergeben. Diese Summe wird der Luxemburger Hilfsorganisation „Bonnievale- Project“ es erlauben, die Straßenkinder in einer Township am Rande der südafrikanischen Kleinstadt Bonnievale, bekannt Plackerskamp, moralisch und materiell zu unterstützen um ihnen durch Bildung, Sicherheit, Hygiene und Betreuung eine bessere Zukunft zu gewährleisten. Marcel Deravet, Vizepräsident der „Fondation Autisme Luxembourg“ bedankte sich für den Scheck über 2 000 Euro, der integral in die neue Wohnstruktur in Rambrouch fließen werde. Diese Tagesstätte werde in Zukunft Platz für 24 Personen mit Autismus und unterschiedlichen Alters, bieten. (TEXT/FOTO: CHARLES REISER)